

# Verein zur Erhaltung der Nutzpflanzenvielfalt e. V.

Geschäftsstelle  
Walburgerstr 2  
37213 Witzenhausen.

VEN, Walburgerstr 2, 37213 Witzenhausen.

Umwelt- und Agrarausschuss Schleswig-  
Holsteinischer Landtag  
Frau Petra Tschanter  
Landeshaus  
Düsternbrooker Weg 70  
24105 Kiel

[geschaeftsstelle@nutzpflanzenvielfalt.de](mailto:geschaeftsstelle@nutzpflanzenvielfalt.de)

[www.nutzpflanzenvielfalt.de](http://www.nutzpflanzenvielfalt.de)

Datum: 30.06.20

Schleswig-Holsteinischer Landtag  
Umdruck 19/4245

## **Stellungnahme zum Bericht der Landesregierung, Drucksache 19/1852, Förderung zum Erhalt seltener Nutztierassen und Kulturpflanzen; hier betreffend Kulturpflanzen**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
es ist zu begrüßen das sich Schleswig-Holstein verstärkt für den Erhalt und die Förderung der  
Vielfalt der Nutztierassen und Kulturpflanzenarten einsetzen will.

Um einen möglichst großen Genpool an Kulturpflanzen zu erhalten ist es nicht ausreichend sich  
auf die Landwirtschaft zu konzentrieren. Dort liegt der Fokus aus wirtschaftlichen Gründen auf  
möglichst ertragreiche und pflegeleichte Sorten.

Aber gerade die wirtschaftlich unattraktiven Sorten besitzen eine genetische Vielfalt, die es zu  
erhalten gilt.

Um auch weniger wirtschaftliche Kulturpflanzen zu erhalten ist es erforderlich den Anbau und die  
Verwertung im privaten und gastronomischen Bereich zu fördern.

Hier wird erhalten was gegessen und verwertet wird. Und da die Menschen vielfältige  
Geschmäcker haben wird auch eine Vielfalt angebaut. Dadurch werden auch Kulturpflanzen  
erhalten, die man im Handel nicht bekommen kann.

# Verein zur Erhaltung der Nutzpflanzenvielfalt e. V.

Für den Erhalt dieser Vielfalt sorgen unter anderen

- der Verein zur Erhaltung der Nutzpflanzenvielfalt e.V.
- die Kleingärtner
- die solidarische Landwirtschaft
- die Landfrauenvereine
- die Stiftung Schloss Eutin mit dem Küchengarten
- etc.

Um diese Vielfalt auch für die Zukunft zu sichern ist es erforderlich den Anbau von samenfestem Saatgut in der Breite zu fördern. Eine Vielfalt an Kulturpflanzenarten erfordert auch eine Vielfalt an Erhalter und Züchter.

Eine koordinierte Zusammenarbeit der verschiedenen kommerziellen, ideellen und privaten Erhalter und Züchter sollte gefördert werden.

Mit freundlichen Grüßen

Armin Blankenstein

Verein zur Erhaltung der Nutzpflanzenvielfalt e.V.

Regionalgruppe Nord